



Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2725

Blatt: 232

https://staatsarchive.thulb.uni-jena.de/receive/stat_archivesource_00002730

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



232

DEUTSCHES NATIONALTHEATER WEIMAR
Träger des Vaterländischen Verdienstordens

Robert Hanell

FIESTA

Al Fresco für Musiktheater

frei nach dem Roman
„Fiesta in Mozares“ von
Prudencio de Pereda

Musikalische Leitung
Inszenierung
Ausstattung
Dramaturgie
Chöre
Musikalische Assistenz

Regieassistenz
Chorassistenz
Technische Leitung
Technische Einrichtung
Beleuchtung
Maskenbildner
Tontechnik
Inspizient
Souffleuse

Lothar Seyfarth
Ehrhard Warneke
Dieter Lange
Ilse Winter
Eduard Lehmstedt
Ludwig Bätzel
Gunter Kahlert
Andreas Korn
Hildegard Müller, Rudolf Gäbler
Peter Fanger
Friedrich Prinzhausen
Manfred Hüfner
Hartmut Schneider
Roland Scheithauer
Konrad Aust
Rudolf Wallack
Eva König

Spieldauer 1¼ Stunden

Keine Pause

Bühnenvertrieb: Henschelverlag Berlin

Uraufführung am 28. Mai 1974

stat_derivate_00012442:/SW_2725_0420.tif

Bernabé, Schenkwirt
Felipa, seine Frau
Angela
Blas Miguenz
Adela Miguenz, Mutter von
Blas
Inglés
Heraclito Gomez
Rora Gomez, seine Frau
Leandro Garcia
Don Tiburcio, Priester

Helmut Bante
Ingeborg Porstmann
Regina Schönfeld
Volker Schunke
Nelly Delibaschewa
Johannes Prkno
Wolfgang Ruhl
Uta Prew
Peter Slawow
Peter-Jürgen Schmidt

Der Opernchor des Deutschen Nationaltheaters Weimar

Die Weimarische Staatskapelle

Schüler der Oberschulen Weimars

Statisterie des DNT

Die Dekorationen und Kostüme wurden in den Werkstätten des Deutschen Nationaltheaters unter der Leitung von Jürgen Müller, Klaus Ritter, Dietrich Halfpaap, Hans Volland, Robert Schmidt, Alfred Veit und Hanna Petzsch hergestellt.

Ort und Zeit der Handlung:
Dorfplatz im spanischen Pueblo Mozares, 12. Oktober 1948

V 19 5 RnG 2 74

stat_derivate_00012442:/SW_2725_0421.tif